

21.03.2013 - 12:00 Uhr

BSI-Gruppe (Generali) - Jahresergebnis 2012 (BILD)

Lugano (ots) -

Netto-Neugeldzufluss von 7,5 Milliarden CHF auf historischem Rekordniveau. Anstieg der verwalteten Vermögen um 11% auf 86,3 Milliarden CHF. Starkes Gewinnwachstum: Bruttogewinn +19% auf 197 Millionen CHF und Nettogewinn +22% auf 71 Millionen CHF

- BSI erzielte mit 7,5 Milliarden CHF (2011: 6,7 Milliarden CHF) den höchsten Netto-Neugeldzufluss der Unternehmensgeschichte. Die verwalteten Vermögen belaufen sich auf 86,3 Milliarden CHF und sind somit trotz der Stärke des Schweizer Franken und der anhaltend ungewissen Lage der Weltwirtschaft um 11% gestiegen.
- Starkes Gewinnwachstum. Der konsolidierte Bruttogewinn beträgt 197 Millionen CHF, was einem Anstieg von 19% gegenüber 2011 (165,6 Millionen CHF) entspricht. Der Nettogewinn hat sich gegenüber dem Vorjahr (58,1 Millionen CHF) um 22% auf insgesamt 71 Millionen CHF erhöht.
- Hervorragendes Wachstum in der Schweiz und gute Verfassung der traditionellen Märkte.
- Dynamische Expansion in den wachstumsstarken Märkten. Asien, Lateinamerika, der Nahe Osten und die zentral- und osteuropäischen Länder tragen massgeblich zum Nettogeldzufluss bei.
- Neue Ernennungen in die Geschäftsleitung.

In einem Umfeld, das mit Blick auf die Weltwirtschaft weiterhin von Unsicherheit, von volatilen Finanzmärkten und umfassenden Änderungen im Vermögensverwaltungsgeschäft geprägt ist, schloss die BSI-Gruppe das Geschäftsjahr 2012 mit hervorragenden Ergebnissen ab. Die Wachstumsstrategie der Gruppe wurde weiter erfolgreich umgesetzt.

Stefano Coduri, Group CEO von BSI AG, kommentiert: "Das hervorragende Ergebnis des Geschäftsjahres 2012 und der ausserordentlich hohe Neugeldzufluss sprechen für den Erfolg der gewählten Strategie sowie für unsere Attraktivität im Sektor der Vermögensverwaltung. Selbst in einer ungewissen weltwirtschaftlichen Lage wie der heutigen scheinen die Kunden die Solidität unserer Gruppe sowie unseren hervorragenden Ruf als Vermögensverwalter zu schätzen. 2012 investierten wir weiter im In- und Ausland in den Ausbau unseres Geschäfts, um unsere Kundenbasis stärker zu diversifizieren. Überdies haben wir unsere Prozesse auf das neue Geschäftsumfeld abgestimmt. Unseres Erachtens sind die Voraussetzungen für ein weiteres Wachstum unseres Geschäfts sehr gut. Die positive Entwicklung in den ersten Monaten des laufenden Jahrs bestätigt unsere Position sowie den Erfolg der von uns gewählten Strategie."

2012 belief sich der Netto-Neugeldzufluss (Net New Money) auf 7,5 Milliarden CHF (2011: 6,7 Milliarden CHF) Rekord in der Geschichte der BSI-Gruppe. Die verwalteten Vermögen (Asset under Management) betragen 86,3 Milliarden CHF und sind somit trotz der anhaltenden Stärke des Schweizer Franken gegenüber dem Euro und dem US-Dollar im Vergleich zum Vorjahr um 11% gestiegen.

Trotz anhaltend niedriger Zinsen, der Stärke des Schweizer Franken und der Zurückhaltung, in der sich die Anleger nach wie vor gegenüber den Finanzmärkten üben, belief sich der Geschäftsertrag der Gruppe im Jahr 2012 auf 865 Millionen CHF, was einem Anstieg von 3,7% gegenüber den 834,2 Millionen CHF im Jahr 2011 entspricht. Der Ertrag aus dem Zinsgeschäft ist mit insgesamt 228,8 Millionen CHF 5% höher als im Vorjahr (217,9 Millionen CHF). Dies liegt vor allem an der erneut hohen Liquidität, insbesondere im ersten Halbjahr 2012. Der Ertrag aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft ist um 6,6% auf 458,7 Millionen CHF gestiegen (2011: 430,4 Millionen CHF), während sich der Ertrag aus dem Handelsgeschäft um 11,8% auf 156,5 Millionen CHF erhöhte (2011: 140 Millionen CHF). Der übrige ordentliche Ertrag lag bei 21 Millionen CHF.

Durch ein striktes Kostenmanagement konnte der Geschäftsaufwand leicht um 0,1% auf 668 Millionen CHF (2011: 668,6 Millionen CHF) gesenkt werden, obgleich 2012 erneut umfangreiche Investitionen zum Ausbau des internationalen Geschäfts getätigt wurden.

Der konsolidierte Bruttogewinn ist von 165,6 Millionen CHF im Jahr 2011 um 19% auf 197 Millionen CHF gestiegen; der Nettogewinn lag mit 71 Millionen CHF 22,2% über dem Vorjahreswert von 58,1 Millionen CHF.

Per 31.12.2012 betrug die Bilanzsumme der BSI-Gruppe 24,3 Milliarden CHF. Zum Ende des Berichtszeitraums verfügte die Gruppe über Eigenkapital vor Gewinnverwendung in der Höhe von 2,5 Milliarden CHF. Die Total Capital Ratio der BSI-Gruppe betrug per 31.12.2012 17,0% (2011: 14,6%). Die Kapitalbasis der Gruppe konnte demnach weiter gefestigt werden.

Expansion in den wachstumsstärksten Märkten

Nach Aufnahme der Geschäftstätigkeit im März 2012 trug die Niederlassung in Hongkong erheblich zum Wachstum der Gruppe auf den wichtigen asiatischen Märkten bei. Überdies wurde die Präsenz der Gruppe im Nahen Osten durch die Umwandlung der Bahrainer Vertretung in eine Niederlassung weiter ausgebaut. Anfang 2013 erhielt BSI von den zuständigen Behörden die Genehmigung, eine Vertretung in Istanbul zu eröffnen. Dieser weitere Schritt in der internationalen Wachstumsstrategie der Gruppe unterstreicht die Bedeutung, die BSI dem türkischen Markt mit seinem interessanten Wachstumspotenzial im Vermögensverwaltungsbereich beimisst.

Stärkung der Präsenz in der Schweiz sowie in den traditionellen Märkten

2012 hat die BSI-Gruppe ihre Stellung in den traditionellen Märkten und in der Schweiz weiter gefestigt, wobei insbesondere die Strukturen in der französischen Schweiz gestärkt wurden. Des Weiteren wurde ein innovatives Angebot speziell für die inländische Kundschaft definiert. Ferner wurden spezielle Dienstleistungsmodelle für die spezifische Kundensegmente entwickelt, die gute Ergebnisse erzielen. Zu diesem Zweck wurde 2012 Patrimony 1873 gegründet, eine unabhängige Vermögensverwaltungsgesellschaft, die Family Office Dienstleistungen anbietet. Mit diesem Schritt wird den neuen und komplexen Kundenanforderungen nicht nur im Bereich der Vermögensverwaltung Rechnung getragen werden.

BSI passte das im weiteren ihr Dienstleistungsmodell und -angebot an die Veränderungen des internationalen Rechtsrahmens an, so zum Beispiel an die Steuerabkommen mit Österreich und dem Vereinigten Königreich.

In Europa wurde die luxemburgische Tochtergesellschaft von BSI Luxemburg in BSI Europe umbenannt. Hierin spiegelt sich die strategische Neuorientierung der BSI-Gruppe auf den traditionellen Märkten wider. BSI Europe wird den "Europäischen Pass" nutzen, um sich kontinuierlich zu einem europäischen Kompetenzzentrum und einer Produkt- und Dienstleistungsplattform für die Märkte der Europäischen Union zu entwickeln. Einen ersten wichtigen Schritt in diese Richtung stellt die kürzlich erhaltene Banklizenz dar, die der BSI Europe die Aufnahme einer direkten Geschäftstätigkeit in Italien erlaubt. Somit wird die BSI- Gruppe 2013 nach vielen Jahren wieder mit einer Bank in Italien präsent sein.

Neue Ernennungen in die Geschäftsleitung

Innerhalb der Geschäftsleitung der BSI-Gruppe wurden einige wesentliche strukturelle Veränderungen vorgenommen. Am 1. Januar 2013 gab Gianni Aprile, bereits CEO von BSI Schweiz und Deputy CEO der Gruppe, die Leitung der Region Schweiz ab, um sich seiner neuen Aufgabe, dem Aufbau und der Leitung der neuen Division Strategic Planning & Corporate Finance, zu widmen. Diese soll die Entwicklung der Gruppe in einer sehr dynamischen Marktphase unterstützen. Nachfolger von Gianni Aprile, der Deputy CEO der Gruppe bleibt, wurde Renato Santi, der nun für die Region Schweiz zuständig ist und die Funktion des CEO BSI Schweiz übernommen hat.

BSI

BSI AG wurde vor 140 Jahren in Lugano (Schweiz) gegründet. Sie ist eine der ältesten Banken in der Schweiz und auf das Private Wealth Management spezialisiert. Seit 1998 wird BSI vollumfänglich von der Generali Gruppe kontrolliert, einem der weltweit führenden Versicherungs- und Finanzkonzerne. Dem Aufbau und der Pflege langjähriger und dauerhafter Kundenbeziehungen schenkt die Bank besondere Aufmerksamkeit. Gleichzeitig stellt sie ihren Kunden eine umfassende Vermögensverwaltung mit erstklassigen Produkten zur Verfügung. Sie ist an den wichtigsten internationalen Finanzplätzen in Europa, in Lateinamerika, im Nahen Osten und in Asien vertreten. www.bsibank.com

Kontakt:

Valeria Montesoro
Head of Media Relations
Tel.: +41/58/809'39'73
E-Mail: valeria.montesoro@bsibank.com

Luciano Crobu
Deputy Head of Media Relations
Tel.: +41/58/809'39'81
E-Mail: luciano.crobu@bsibank.com

Medieninhalte



Stefano Coduri, Group CEO von BSI AG. / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung unter Quellenangabe: "OTS.Bild/BSI SA".

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000822/100734993> abgerufen werden.